



Niederschrift

- öffentlicher Teil -

über die
**2. öffentliche Sitzung des Ausschusses für den Dorfwettbewerb
am 18.09.2012
in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal**

Teilnehmer:

Mitglieder des Kreistages

Abg.e Renate Bassen

Abg. Wilfried Behrens

Abg. Heinz-Friedrich Carstens

Abg. Lothar Cordts

Abg. Thomas Lauber

Abg. Hartmut Leefers

Abg. Gerhard Oetjen

Abg. Heinrich Willenbrock

Abg. Christian Winsemann

Vertretung für Abgeordnete Doris Brandt

Vertretung für Abgeordneten Henning Fricke

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Marlene Geestmann

Frau Margret Pape

Frau Doris Rethmeier

Verwaltung

Dipl.-Ing. Helmut Neiß

VA Michael Meyer

Gäste: Frau Annika Hüttmann und Herr Michael Lebiedz (Landjugend) sowie Frau Sarina Pils (NABU) als künftige Ausschussmitglieder

Entschuldigt: Abg.e Brandt, Abg. Fricke, Herr Fischer

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für den Dorfwettbewerb am 16.11.2011
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Durchführung des 43. Kreiswettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft" 2012/2013
Vorlage: 2011-16/0271
- 6 Haushaltsplan 2013
Vorlage: 2011-16/0272
- 7 Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die **Ausschussvorsitzende Bassen** eröffnet die Sitzung um 10.00 Uhr, begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die Vertreter der Presse und der Verwaltung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Besonders heißt sie die Vertreter der Landjugend, Frau Hüttmann und Herrn Lebiez, sowie Frau Pils vom Umweltverband NABU willkommen.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für den Dorfwettbewerb am 16.11.2011**

Die Niederschrift wird einstimmig bei drei Enthaltungen genehmigt.

Dipl.-Ing. Neiß berichtet über

a) den Antrag der CDU/FDP-Gruppe vom 11.06.2012, zusätzliche Mitglieder mit beratender Stimme aus der Landjugend und den Umweltverbänden in den Ausschuss für den Dorfwettbewerb hinzu zu wählen. Über den Antrag werde der Kreistag am 20.09.2012 entscheiden. Die von den Verbänden benannten Personen seien aber bereits zu dieser Sitzung eingeladen worden.

b) den Vorentscheid zum 24. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ und den 24. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Die Orte Ostervesede und Nartum hätten erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen. Erfreulich sei, dass sich beide Orte für den Landeswettbewerb qualifizieren konnten. Dies sei auf die gute Vorbereitung durch den Kreiswettbewerb und die bemerkenswerten Präsentationen zurückzuführen. Die Landeskommission werde am heutigen Nachmittag die Schlussbereisung in beiden Orten durchführen. Am diesjährigen Landeswettbewerb würden 19 Dörfer teilnehmen, von denen sich 2 für den Bundeswettbewerb qualifizieren könnten.

c) den Europäischen Dorferneuerungspreis 2012. Der Ort Waffensen sei durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung ausgewählt worden, das Land Niedersachsen beim Europäischen Dorferneuerungspreis 2012 zu vertreten und habe einen Platz in der Spitzengruppe belegen können. Er spreche daher Waffensen den Dank und die Anerkennung des Landkreis Rotenburg (Wümme) für das gezeigte Engagement aus.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

Punkt 5 der Tagesordnung: **Durchführung des 43. Kreiswettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft" 2012/2013**

Dipl.-Ing. Neiß verweist auf die Tischvorlage. Haaßel habe nach Versand der Einladung die Teilnahme am Kreiswettbewerb angemeldet. Damit steige die Teilnehmerzahl auf sechs Dörfer.

Der Ausschuss beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig.

Beschluss:

Der 43. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2012/2013 wird durchgeführt. Die Erstbereisung findet am 17. und 18. Oktober 2012 statt. Die Schlussbereisung soll in der 24. Kalenderwoche 2013 erfolgen. Die Schlussfeier findet am 21. Juli 2013 im Ahauser Hof statt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 6 der Tagesordnung: **Haushaltsplan 2013**

Dipl.-Ing. Neiß verweist auf die übersandte Beschlussvorlage. Für die Durchführung des Wettbewerbes seien 10.000,00 € veranschlagt worden. Hierin seien die Kosten für die Busfahrten sowie für den externen Berater enthalten. Für Preisgelder seien aufgrund der eher geringeren Teilnehmerzahl 15.000,00 € im Entwurf vorgesehen.

Die **Abgeordneten Willenbrock und Lauber** verweisen auf den Beschluss des Kreisausschusses, dass grundsätzlich für die im Dorfwettbewerb auszuschüttenden Preisgelder 20.000,00 € zur Verfügung stehen sollen.

Abgeordneter G. Oetjen bekräftigt dies und stellt den Antrag, für diesen Ansatz 20.000,00 € für die weiteren Haushaltsberatungen zu empfehlen.

Nach kurzer weiterer Aussprache beschließt der Ausschuss:

Beschluss:

Für die weiteren Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2013 werden die den Dorfwettbewerb betreffenden Ansätze im Produkt 51.1.01 wie folgt empfohlen: Für Sach- und Dienstleistungen (Kosten des Wettbewerbs) 10.000,00 € und für Transferaufwendungen (Preisgelder) 20.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 7 der Tagesordnung: **Anfragen**

Frau Doris Rethmeier fragt an, wie die zukünftige Einbeziehung der Kreislandfrauenverbände in die Arbeit des Ausschusses aussehen werde.

Ausschussvorsitzende Bassen antwortet, dass nach dem politischen Willen der Ausschuss hinsichtlich der Mitgliederanzahl nicht erweitert werden solle, jedoch die Landjugend und der Vertreter eines Umweltverbandes im Ausschuss mitarbeiten sollen. Die Landfrauenverbände seien dann weiterhin mit einer Kreisvorsitzenden im Ausschuss vertreten. Der Beschluss des Kreistages sei allerdings noch abzuwarten.

Frau Marlene Geestmann bemängelt, dass die Landfrauen, die in den Dörfern viel bewegen würden, aus dem Ausschuss gedrängt werden.

Abgeordneter Cordts erwidert, dass es nicht darum ginge, die Landfrauen aus dem Ausschuss zu drängen, sondern die Zukunftsthemen mit Hilfe der Landjugend und eines Umweltverbandes zu stärken.

Ausschussvorsitzende Bassen unterbricht die Diskussion und bittet um Beratung im nicht öffentlichen Teil.

Bevor die **Ausschussvorsitzende Bassen** den öffentlichen Teil der Sitzung um 10.40 Uhr schließt, verabschiedet sie Dipl.-Ing. Neiß in den Ruhestand und dankt für die geleistete Arbeit. Die Vorbereitungen der Dörfer auf den Wettbewerb, die Sitzungsvorlagen, Bereisungen und Schlussfeiern seien stets vorbildlich gewesen.

Vorsitzender

Landrat

Protokollführer